

Jan A. Poczynek, Dieter Zirrig

Workshop, X-Organisationen - www.x-organisationen.de

3. Biennale für Management und Beratung – Berlin, 21.11.2009

Digital Mindshift –

Was Web 2.0 für die Zukunft von Management und Beratung bedeutet

Hat sich Ihr Kommunikationsverhalten in den letzten Jahren verändert?

Stellen Sie sich vor, auf Ihr Mobiltelefon und Emails verzichten zu müssen! Wo würden Sie heute stehen?

Die zukünftige Auswirkung des Web 2.0 wird noch viel radikaler eingeschätzt, nämlich gravierender als die Erfindung des Buchdruckes. Die virtuelle Welt wird zur neuen Realität durch einen Digital Mindshift. Internetmedien von Facebook, Xing, Myspace und Twitter bis Youtube, Wikipedia, Flickr und Delicious, um nur einige wenige zu nennen, sind die neue Gegenwart der Digital Social Networks. Die neuen Möglichkeiten der globalen Vernetzung von Informationen, Medien und allen involvierten Teilnehmern in Echtzeit werden unsere Gesellschaft grundlegend verändern.

Davon ist nicht nur der Austausch privater und beruflicher Informationen betroffen. Alle bisher erfundenen Medien – wie Film, Fernsehen, Telefon, Radio, Email, Musik, Video, etc – fließen in einem digitalen Medium zusammen, das allen zugänglich ist – dem Internet. Klassische „Sender-Empfänger“ oder „Produzent-Konsument“ Modelle verschmelzen zum „Prosumer“. Gleichzeitig sinkt die technologische Eintrittsschwelle laufend. Einen Effekt, für den früher eine Fernsehanstalt, Nachrichtenagentur, Filmteam und spezialisiertes Equipment notwendig waren, kann heute ein Mensch mit seinem Mobiltelefon erreichen: z.B. ein Video aus einem Kriegsgebiet aus zu strahlen, das weltweit Millionen Seher erreicht.

Das gilt aber auch für die (zukünftige) Wertschöpfung unserer Wissensgesellschaft. Oder wie es Don Tapscott auf den Punkt bringt: „Don't underestimate the power of one million amateurs, who have a key to the factory.“

Wir reduzieren die Betrachtungen daher nicht auf ein Generationenthema, die Lifestyle-Phantasien der Digital Natives, einen Hype oder technologische Aspekte. Der Digital Mindshift begleitet und unterstützt die grundlegende Evolution der neuen Kommunikation, die eine Transformation unserer Gesellschaft, von Unternehmen, Organisationsformen und Teams auslöst.

Wir erarbeiten im Workshop, welche Potenziale der Digital Mindshift enthält:

___Einsichten zu Web 2.0 und dessen Tragweite

___Ihre Standortbestimmung im Thema

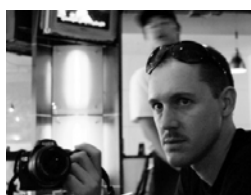
___Case Study: „The Hewlett-Packard Digital Social Eco System“

Referenten



Jan A. Poczynek

ist Organisationsberater und Blogautor der »Denkwerkstatt«. Sein Ansatz fusioniert 20 Jahre Vielfalt: von Kybernetik, Informatik und Prozessautomation über IT-Organisation, Projektmanagement und Führung zu Beratung, Spiritualität und Gruppendynamik bis zur Systemtheorie und Web 2.0. Seine Kernkompetenz ist es, Komplexität und Veränderungen für Unternehmen greifbar und bearbeitbar zu machen und so neue Potenziale zu erschließen. Aktuelle Schwerpunkte: »Das Management des Projektmanagements« und »Digital Mindshift«. <http://blog.poczynek.org>



Dieter Zirrig

gestaltet bei Hewlett-Packard die weltweite "Digital Ecosystem" Strategie des Konzerns und ist seit über 15 Jahren in Führungspositionen im Digital Business tätig. Er ist Lehrvortragender an der Werbeakademie Wien für Web 2.0, studierte Medientechnik und -design/Digital Media sowie Marketing und Tourismus. In seiner Ausbildung zum Systemischen Coach und Organisationsberater konzentriert er sich auf Entwicklungen des »Digital Mindshift«. Als ‚Sugarmelon‘ ist er privater Initiator innovativer 2.0-Projekte und Barcamps. <http://www.digitalmindshift.com/blog>